

## Wartungshinweise

### für Hebelpumpe mit Vorratsbehälter Best.-Nr. 5.27110/5.27115/5.27116

#### A Öffnen des Pumpzylinders zur Schmierung mit Armaturen-Spezialfett

**1 x pro Saison.** Auf diesem Weg ist es auch möglich, die Dichtringe am Kolben zu erneuern, die Rückstellfeder auszutauschen und die Gummipuffer zu ersetzen. Alle Schraubverbindungen sollen gut angezogen sein. Alle Schrauben und Muttern sind aus V2A-Stahl. Um das Kaltverschweißen zu vermeiden ist das Aufbringen von Montagepaste notwendig, sowie die Reinigung von Sand vor dem Auf- und Zuschrauben.

1. Lösen des oberen Gelenkbolzens am Pumphebel mit M13 Gabelschlüssel.
2. Lösen der Halteschraube an der Zylinderabdeckkappe und Abziehen desselben mit M17 Gabelschlüssel.
3. Lösen der 4 Schrauben der inneren Zylinderabdeckung (mit der daran befestigten Rückstellfeder, Markierung beachten).
4. Herausziehen des Kolbens mit der Pleuelstange (dazu am Hebel befestigen).

#### B Wartung des Schwimmerventils im Vorratsbehälter Öffnen des Revisionsdeckel wie C, 3

1. Öffnen des Spannverschlusses am Deckel des Vorratsbehälters.
2. Diesen leicht anheben und seitlich wegschieben. Kontrolle des Schwimmerventils.
3. Zur Reparatur herausnehmen wie C, 4/5

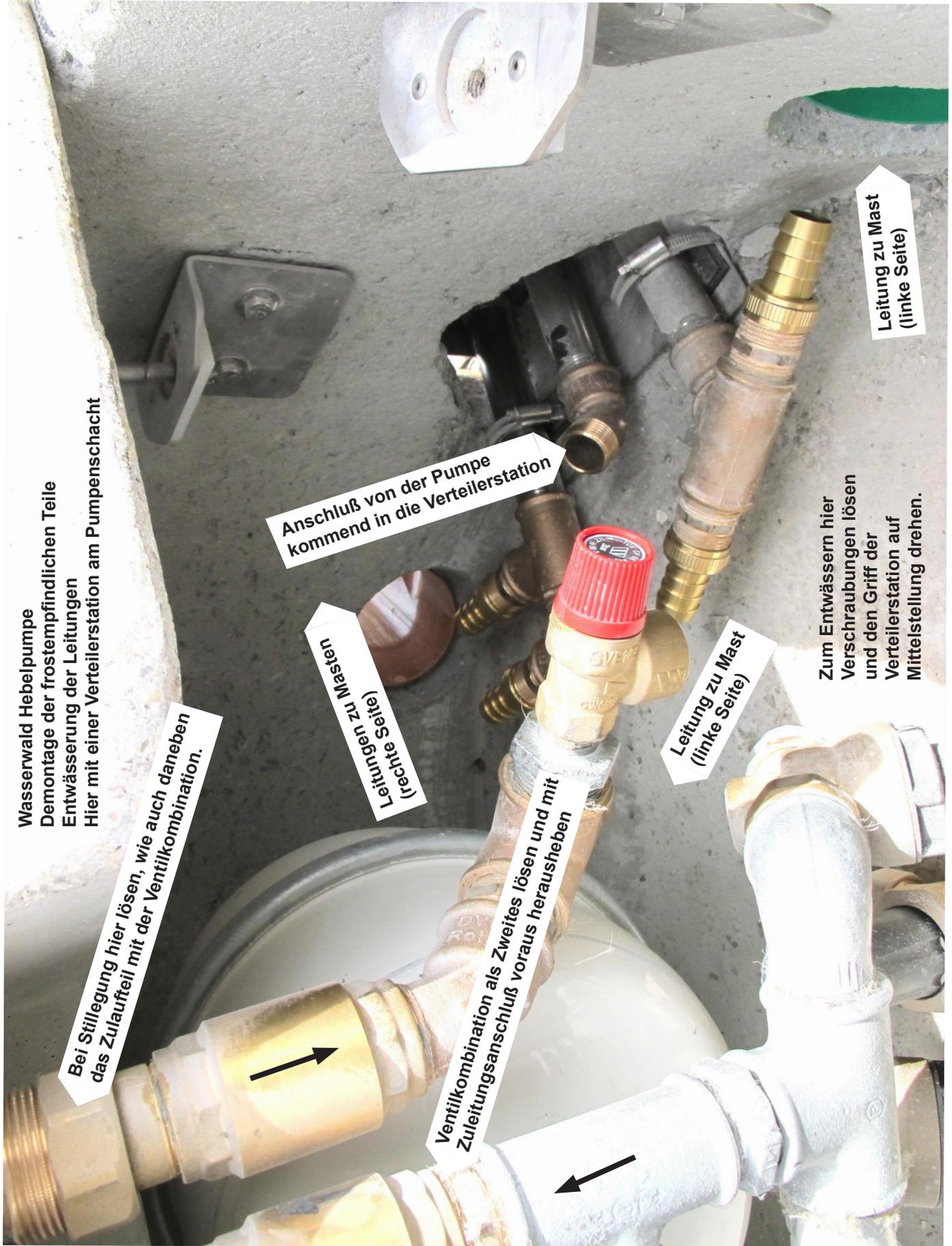
#### C Stilllegung während der Frostperiode

1. Abstellen der Wasserzufuhr zum Hebelpumpenschacht und Öffnen des Entwässerungsventils.
2. Abbau des hölzernen Pumpenhebels um das Trockenpumpen zu vermeiden wie auch das Zurückschnellen des Hebels. Zusätzlich ergibt sich eine größere Nutzungszeit des Holzes. Die Ringkeildübel werden mit dem Hebel und den Schrauben ausgebaut.

#### Öffnen des Pumpenschachtes

3. Abnehmen des Revisionsdeckels an den Hebelpumpen. Herausschrauben der zwei Sicherungsschrauben mit Knarrennuss M17. Einschrauben der mitgelieferten Ringschrauben M12. Daran fassen und den Revisionsdeckel vorsichtig herausheben.
4. Lösen der Verschraubungen an der Flanschplatte der Pumpen vor den Rückschlagventilen. Zuerst das Ausgangsventil mit dem Schlauch und dem Sicherheitsventil zu den Verteilerstationen, anschließend das Eingangsventil (Gabelschlüssel M46).
5. Lösen der Verschraubung des Zuleitungsschlauches und der Befestigungsschraube (13 mm Knarrennuss mit Verlängerung) des Vorratsbehälters.
6. Herausnehmen des Vorratsbehälters mit dem Zuleitungsanschluss voraus.
7. Das Lösen der Verschraubungen an den Fontänenleitungen zu den Masten ist unbedingt erforderlich, um diese zu entwässern. Sie befinden sich in der Regel im Inneren des Hebelpumpenschachtes.

- D** Entsprechend den allgemeinen Wartungshinweisen sind die Schrauben und Bolzen vor allem an den beweglichen Teilen auf Festigkeit zu überprüfen. Wenn sich der Haltebügel der Pumpe bewegt, müssen die 6 Sicherheitsmutter M12 auf der Unterseite des Deckels im Inneren des Schachtes nachgezogen werden.



Wasserwald Hebelpumpe  
Demontage der frostempfindlichen Teile  
Entwässerung der Leitungen  
Hier mit einer Verteilerstation am Pumpenschacht

Bei Stilllegung hier lösen, wie auch daneben  
das Zulaufteil mit der Ventilkombination.

Leitungen zu Masten  
(rechte Seite)

Anschluß von der Pumpe  
kommend in die Verteilerstation

Ventilkombination als Zweites lösen und mit  
Zuleitungsanschluß voraus herausheben

Leitung zu Mast  
(linke Seite)

Zum Entwässern hier  
Verschraubungen lösen  
und den Griff der  
Verteilerstation auf  
Mittelstellung drehen.

Leitung zu Mast  
(linke Seite)

**Wasserwald Hebelpumpe**

**Revisionsdeckel des Pumpenschachtes mit Schrauben M10 mit Sechskantkopf zur Befestigung und Ringschrauben M12 zum Herausheben des Deckels.**

